

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO für unsere Geschäftspartner

Name des Verantwortlichen Praxis Stefan H. Müller
Stresemannplatz 11b
01309 Dresden

Kontaktdaten des Verantwortlichen Praxis Tel.: 0351 / 32 48 351
E-Mail: mueller@gesundheitskult.de

**Name und Kontaktdaten des
Datenschutzbeauftragten** Aufgrund der Anzahl unserer Mitarbeiter, die personenbezogene Daten
verarbeiten, sind wir gesetzlich nicht verpflichtet, einen
Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

**Zwecke der Datenverarbeitung und
die gesetzliche Grundlage, die
Daten zu verarbeiten**

1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Artikel 6 Abs.1b DSGVO, d.h. Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung eines Vertrages über Produkte oder sonstigen Vereinbarungen mit Ihnen oder Dritten.
2. Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. z.B. Verarbeitung in internen Telefon- und Kontaktlisten (Intranet), interne und externe Kommunikation, Übermittlung von Daten innerhalb der Unternehmensgruppe für interne Verwaltungszwecke z.B. im Projektmanagement, Videoüberwachung zur Wahrung des Hausrechts, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen), Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten, Risikosteuerung im Unternehmensverbund Verhinderung von Straftaten, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Marketingmaßnahmen wie Newsletterversand an Kunden, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Messebeteiligungen, Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen, Anbahnung von Kundenverträgen, Beantragung, Durchführung und Abrechnung von Förderprojekten u.a.
3. Auf Grund Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1a DSGVO, soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, z.B. Anmeldung zum Newsletter u.a.
4. Auf Grund gesetzlicher Vorgaben gemäß Artikel 6 Abs.1c DSGVO, d.h. diversen rechtlichen Verpflichtungen, z.B. § 257 Handelsgesetzbuch und § 147 Abgabenordnung und GoBD zur Aufbewahrung steuerrelevanter Daten, Sozialgesetzbuch und anderer relevanter Gesetze.

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO für unsere Geschäftspartner

Empfänger der Daten Innerhalb der Praxis Stefan H. Müller erhalten nur die Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Von uns vertraglich verpflichtete Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn die beteiligten Personen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind und schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen gewahrt werden. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien:

Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Hoster von Webseiten, Archivierung, Call-Center-Services, Dokumenten- und Datenträgervernichtung, Einkauf/Beschaffung, Beitreibung von Forderungen, Rechtsanwälte zur Geltendmachung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche, Zahlkartenabwicklung, wie Kreditkarten, Lettershops, Marketingagenturen, Steuerberater zum Erstellen der Monats- und Jahresabschlüsse, Post- und Transportdienstleistungen, Zahlungsverkehr

Des Weiteren können Dritte zu bestimmten Zwecken Daten erhalten, wenn dies zur Anbahnung, zum Abschluss, zur Durchführung oder zur Beendigung eines Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihres Vertragsverhältnisses für die o.g. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten, erforderlich ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

Speicherfrist bzw. Kriterien, um die Frist zu bestimmen Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, die Speicherung ist auf Grund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich (z.B. Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren, Erfüllung der Aufbewahrungspflichten für Unterlagen für Fördermittelprojekte sowohl für eigene als auch für Kunden von 15 Jahren)

Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO für unsere Geschäftspartner

Ihre Rechte Sie haben das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft einer gegebenen Einwilligung zur Verarbeitung widersprechen. Des Weiteren haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Erforderlichkeit der Bereitstellung Ihrer Daten Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Anbahnung, Abschluss, Durchführung und Beendigung des Vertrages mit Ihnen oder Dritten im Rahmen Ihres Auftragsverhältnisses für die o.g. Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzlichen Grundlagen, die Daten zu verarbeiten, erforderlich. Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Anbahnung, Ausführung, Beendigung oder dem Support unserer Verträge zur Erbringung einer Dienstleistung oder dem Kauf eines Produktes mit unseren Endkunden erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche oder andere vorgeschriebene Meldepflichten), Sie uns eine Einwilligung erteilt haben oder im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO.

Werden Dienstleister in einem sogenannten Drittstaat einbezogen, sind diese an schriftliche Weisungen gebunden und durch eine Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in Europa verpflichtet.

Automatische Entscheidung nach Art. 22 Abs. 1,4 DS-GVO Findet nicht statt.

Widerspruchsrecht gegen Direktmarketingmaßnahmen Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben sie das Recht die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.